

BUNDESGERICHTSHOF

VI ZR 148/85

BESCHLUSS

in dem Rechtsstreit

der B [REDACTED] der F [REDACTED] und E [REDACTED],
vertreten durch den Hauptgeschäftsführer Ewald S [REDACTED],
G [REDACTED]-H [REDACTED]-U [REDACTED] 130, K [REDACTED],

Klägerin und Revisionsklägerin,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED] -

g e g e n

die Deutsche Bundesbahn, vertreten durch die Bundesbahn-
direktion F [REDACTED], F [REDACTED]-E [REDACTED]-A [REDACTED] 35,
F [REDACTED],

Beklagte und Revisionsbeklagte,

- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Dr. [REDACTED]
und [REDACTED] -

Der VI. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat durch den Vorsitzenden Richter Dr. Steffen und die Richter Dr. Kullmann, Dr. Lepa, Bischoff und Dr. Schmitz am 14. Januar 1986 gemäß § 554 b Abs. 1 ZPO in der Auslegung durch das Bundesverfassungsgericht (Beschluß vom 11. Juni 1980 - 1 PBvU 1/79 - NJW 1981, 39) beschlossen:

Die Revision der Klägerin gegen das Urteil des 1. Zivilsenats des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main vom 30. Mai 1985 wird nicht angenommen.

Die Klägerin trägt die Kosten des Revisionsverfahrens (§ 97 Abs. 1 ZPO).

Streitwert: 51.782 DM

4

- 3 -

Zwar erscheint die Begründung des Berufungsgerichts insoweit nicht unbedenklich, als ihr die Ansicht des Tatrichters entnommen werden könnte, bei grober Fahrlässigkeit des Kraftfahrers trete die Betriebsgefahr einer Schienenbahn bei der Ursachenabwägung gemäß §§ 4 Hpf1G, 254 BGB stets völlig zurück. Im Streitfall hält die vom Berufungsgericht angenommene Haftungsverteilung aufgrund der im Urteil dargelegten besonderen Umstände, insbesondere der erheblichen Unaufmerksamkeit des PKW-Fahrers, für den das Rotlicht der Warn-Blinkanlage schon lange Zeit vor der Kollision erkennbar war, im Ergebnis jedoch der rechtlichen Nachprüfung stand.

Dr. Steffen

Dr. Kullmann

Dr. Lepa

Bischoff

Dr. Schmitz

Hinweis: Auch Teile der Urteilsammlung sind als Datenbank nach §§ 87a ff. UrhG geschützt.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)